

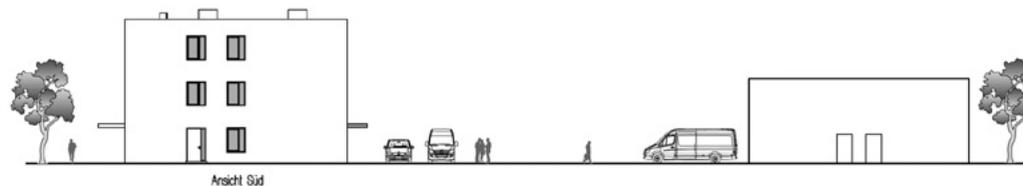
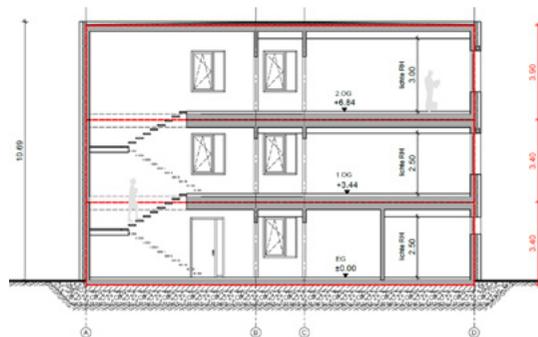


VERFAHREN

Den Bauauftrag erhielt der Landesbetrieb BLSA am 29.05.2020.

Um den Neubau im Jahr 2021 fertigzustellen wurde entschieden, die Maßnahme in Vorfertigung und Modulbauweise zu errichten.

Die Realisierung des Projekts erfolgte zum größten Teil in Eigenplanung durch das Technische Büro Halle des Landesbetriebes BLSA.



Erstmals seit 2005 ist wieder eine Einsatzhundertschaft in Halle untergebracht – und das in diesem modernen Neubau.“

Tamara Zieschang, Ministerin für Inneres und Sport

Bauherr

Land Sachsen-Anhalt, vertreten durch das Ministerium der Finanzen.
Realisiert durch den Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)

Projektleitung

Landesbetrieb BLSA,
Technisches Büro Halle (Saale)
Projektleiter Baudurchführung: Lutz Kalmus
Architekt, Entwurfsverfasser: Andreas Schade

Projektbeteiligung

Bauphysik / Schallschutz
KURZ UND FISCHER, Büro Halle
Elektroplanung
Ingenieurbüro Elektrotechnik W. Thiem,
Wettin-Löbejün

Baugrunduntersuchung

Basler & Hofmann Deutschland GmbH

Haustechnikplanung

Ingolf Römer, BLSA TB Halle

Außenanlagenplanung

Stork Plan & Control GmbH, Halle

Sicherheitskoordination

Andreas Giebner, Könnern

Brandschutzprüfung

IBB Schmöller, Halle

Tragwerksprüfung

Dipl.-Ing. (FH) Dirk Schütze, Halle

Generalunternehmer

Errichtung des Dienstgebäudes in
Modulbauweise
KLEUSBERG GmbH & Co. KG

Herausgeber

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)
Otto-Hahn-Straße 1 + 1a
39106 Magdeburg
info.blsa@sachsen-anhalt.de
www.blsa.sachsen-anhalt.de

Redaktion & Gestaltung

Technisches Büro Halle (Saale), Stabsstelle
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Fotografie: Beate Janßen (BLSA)

Visualisierung: Andreas Schade (BLSA)

Auflage: 250 Stück

Redaktionsschluss: Februar 2022

Copyright

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten. Diese Baumaßnahme wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Landtages Sachsen-Anhalt beschlossenen Haushalts.



LANDESBETRIEB
BAU- UND LIEGENSCHAFTS-
MANAGEMENT
SACHSEN-ANHALT
Verantwortung gestalten.



Halle (Saale)

**POLIZEIINSPEKTION ZENTRALE DIENSTE
SACHSEN-ANHALT**

NEUBAU DIENSTGEBÄUDE LANDESBEREITSCHAFTSPOLIZEI (4. EHU)

VERANLASSUNG

Gemäß Koalitionsvertrag 2016–2021 soll eine Einsatzhundertschaft der Landesbereitschaftspolizei am Standort Halle in dieser Legislaturperiode eingerichtet werden. Diese 4. Einsatzhundertschaft (4. EHu) besteht aus drei Einsatzzügen mit insgesamt 123 Bediensteten und 30 Praktikanten. Mit Kabinettsbeschluss vom 17.12.2019 wurde festgelegt, dass die Unterbringung der 4. EHu in einem Neubau am Standort Fliederwegkaserne erfolgen soll.



STANDORT

Am Standort Fliederwegkaserne befinden sich bereits verschiedene Behördeneinrichtungen, unter anderem das Polizeirevier Halle, das Technische Büro Halle des Landesbetriebes Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA) sowie die Landesstraßenbaubehörde Regionalbereich Süd.

Die 4. Einsatzhundertschaft der Landesbereitschaftspolizei wurde auf einer Freifläche im südlichen Teil des Standortes angesiedelt.

NEUBAU DES DIENSTGEBÄUDES

Errichtet wurde ein 3-geschossiges Dienstgebäude für Unterkunfts-, Verwaltungs- und Schulungszwecke in Stahlmodulbauweise.

Die Realisierung erfolgte durch einen Generalunternehmer. Das Gebäude besteht aus insgesamt 72 vorgefertigten Raummodulen von je 16 Metern Länge. Es hat eine Ausdehnung von 73,4 x 16,6 Metern, eine Faserzementfassade sowie ein Gründach. Die Hauptnutzungsfläche beträgt 2.402 m².

Vom Kabinettsbeschluss bis zur Übergabe an den Nutzer sind auf den Tag genau zwei Jahre vergangen. Die reine Bauzeit für das Gebäude betrug elf Monate und einen Tag.



ERRICHTUNG DER FAHRZEUGHALLE

Für die 35 Einsatzfahrzeuge der 4. EHu wurde eine eingeschossige Fahrzeughalle in Stahlbeton-Montagebauweise parallel und im Abstand von 30 Metern zum Dienstgebäude errichtet. Das Gebäude hat eine Ausdehnung von 60,0 x 16,4 Metern und eine Nutzungsfläche von 943 m².

Die Wände sowie das Dach bestehen aus Porenbeton-Fertigteilen. Die Dachfläche wird komplett mit einer Photovoltaikanlage versehen. Die hier gewonnene Energie wird durch die 4. EHu selbst genutzt werden.



Für den Neubau der 4. Einsatzhundertschaft war der Modulbau die am wirtschaftlichsten, nachhaltigsten und zeitlich am schnellsten zu realisierende Lösung.“

Michael Richter, Minister der Finanzen

GESTALTUNG DER AUßENANLAGEN

Westlich neben dem Dienstgebäude wurde ein Parkplatz mit 100 Pkw-Stellplätzen für die Bediensteten errichtet. In der Nähe des Gebäudehaupteingangs entstehen Fahrradabstellflächen. Die Arbeiten an den Außenanlagen umfassen zudem die Neuerrichtung und Instandsetzung von Fahrwegen, Hofflächen und deren Entwässerung.

Für die Versorgung der Liegenschaft wird ein neuer Trafo errichtet. Dadurch kann auch der Betrieb von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge am Parkplatz gewährleistet werden. Zur Sicherstellung eines störungsfreien Dienstbetriebes erhält die 4. EHu eine eigene Netzersatzanlage.

Das Gelände der 4. EHu ist mit einer neuen Zaunanlage mit Übersteigenschutz sowie durch Kameras und Einbruchmeldeanlage gesichert.

Die Freiflächen der Liegenschaft werden großflächig begrünt. Zudem werden Baumpflanzungen als Ausgleichsmaßnahme vorgenommen.